



# Freizeitsportler gewinnen Fußballspiel gegen die Ganghoferstraße mit 4:1

Vierkirchen – Freizeitsportler gegen Ganghoferstraße und Freunde. Ein Fußballleckerbissen auf den die Fans beider Seiten lange gewartet haben. Am vergangenen Freitag war es dann endlich soweit und die zahlreichen Fans beider Lager wurden nicht enttäuscht. Nach großem Kampf in einem fairen und freundschaftlich geführten Spiel gingen die Freizeitsportler als verdienter Sieger vom Platz, wengleich der Sieg etwas zu hoch ausgefallen ist.



Stehend v.l. Michael Gülzow, Georg Eberl, Martin Reuter, Klaus Bachmann, Fadil Aslan, kniend v.l. Hagen Mielert, Herbert Mayer, Manfred Uhl, Volker Schmid



Brenzliche Situationen gab er vor Allem zu Beginn der beiden Halbzeiten für die Freizeitsportler zu überstehen.



Shake hands nach dem fairen Spiel. Die Freizeitsportler in lila, die Ganghoferstraße in den gelben Trikots zusammen mit Schiedsrichter Hansfred Stöckel.

Die Mannschaft der Freizeitsportler begann die Partie abwartend. In den ersten 10 Spielminuten dominierte eindeutig die Ganghoferstraße das Spiel. Zwei gute Einschussmöglichkeiten wurden aber leichtfertig vergeben, hinzu kam Pech bei einem Pfostenschuss. Nach 15 Minuten brachten die Freizeitsportler die Partie unter ihre Kontrolle. So fiel auch nach einem druckvollen Angriff die 1:0 Führung durch Martin Reuter. Kurze Zeit später überlief Herbert Mayer die aufgerückte Abwehr der Ganghoferstraße an der Mittellinie und strebte alleine auf das Tor zu. Er ließ sich diese Chance nicht entgehen und schob überlegt zum 2:0 ein. Der Doppelschlag schockte die Ganghoferstraße, so dass sie kurz vor der Halbzeit noch das dritte Gegentor durch Klaus Bachmann hinnehmen mussten.

Gut erholt kam die Ganghoferstraße aus der Halbzeitpause zurück auf den Platz. Sie übernahm sofort wieder die Initiative, setzte die Freizeitsportler unter Druck und nutzte die plötzliche Unordnung in der FZS-Abwehr durch ein Tor von Sedlmayr zum Anschlussstreffer. Neue Kräfte wurden frei, die kurze Zeit später belohnt werden sollten. Nach einem unnötigen Handspiel von Volker Schmid im eigenen Strafraum zeigte Schiedsrichter Hansfred Stöckel, der die Partie souverän leitete, auf den Elfmeterpunkt. Der Spielführer der Ganghoferstraße, Manfred Schötz, trat an, traf mit seinem wuchtigen Schuss aber nur die Querlatte des von Hagen Mielert überragend gehüteten FZS-Tores. Nachdem eine weitere Chance nicht genutzt wurde, Hagen Mielert klärte erneut bravourös, erlahmten die Kräfte der Ganghoferstraße, so dass die Freizeitsportler das Spiel wieder kontrollierten und sich gute Chancen erspielten. Die größte vergab Klaus Bachmann, als er freistehend und unbedrängt einen Meter vor dem leeren Tor den Ball neben den Pfosten setzte. Die endgültige Entscheidung besorgte Herbert Mayer mit dem 4:1 zehn Minuten vor Schluss. In der verbleibenden Spielzeit spielten die von Manfred Schmitt gecoachten Freizeitsportler den Sieg locker nach Hause.